

Auskunftserteilung		
GMH Gebäudemanagement Hamburg GmbH An der Stadthausbrücke 1 20355 Hamburg Abteilung Einkauf / Vergabe	Vergabenummer	Datum
	GMH VOB OV 120-23 LG	18.09.2023
Maßnahme:	Fragen & Antworten für:	
Sinstorfer Weg 40	Tischler Holz-Alu-Fenster	

Hinweis:

Die Fragen sowie deren Beantwortung werden Bestandteil der Vertragsunterlagen.

ACHTUNG: geänderte Termine
Einreichfrist neu – 22.09.2023 um 10:00 Uhr
Bindefrist neu – 21.11.2023

Frage 1 vom 30.08.2023

Nach Rücksprache mit unseren Lieferanten ist eine Ausführung des Insektenschutzrollos mit Edelstahlgewebe technisch nicht möglich.
Soll die Ausführung dann mit Gewebe erfolgen?

Antwort vom 31.08.2023

Grundsätzlich kann auch ein maschenfestes, witterungsbeständiges und reißfestes Kunststoffgewebe – z.B. aus Fiberglasfäden oder gleichwertig (PVC-frei) – angeboten werden. Qualitätsmerkmal ist hierbei eine hohe Robustheit des eingesetzten Gewebes (gewerbliche Reinigung einer Schulküche).

Frage 2 vom 28.08.2023

Ich bitte um die Übersichten zu den in den LV-Positionen aufgeführten Flügeltypen z.B. GT1, Glastypen z.B. GT101, Beschlag z.B. BF12 usw.

Antwort vom 31.08.2023

Eine Übersichts-Darstellung der einzelnen Fenster-Bauteile durch den Architekten ist nicht vorgesehen bzw. erforderlich. Entsprechende Darstellungen werden vom AN - im Rahmen seiner eigenen Werk- und Montageplanung – erstellt.
Diesbezüglich bitten wir um Beachtung der Darstellung in den Fassadenplänen - in Verbindung mit den Grundrissen – sowie der Typen-Beschreibung in den Pos.-Texten und der konzeptionellen Fensterliste.
Die Begrifflichkeiten GT1 (Glas-Typ, 1-flügelig), BF12 (Beschlag Fenster, 1 und 2-flügelig) sind als ergänzende Abkürzungen (Hinweise) in der Ausstattungsbeschreibung zu verstehen.
Diese sind inhaltlich in der Leitbeschreibung - zu Anfang des Titels - erläutert bzw. spezifiziert.

Frage 3 vom 30.08.2023

In den Vorbemerkungen ist beschrieben, dass die Elemente als Kipp-vor-Dreh anzubieten sind. In den Positionen werden die jedoch als Dreh-Kipp Fenster beschrieben.
Welche Ausführung ist gewünscht?

Antwort vom 31.08.2023

Die Funktionsabfolge ist „Kipp vor Dreh“.

Frage 4 vom 31.08.2023

Ich bitte um präzisere Angaben der zu verwendeten Verglasung.

In der Leitbeschreibung ist eine 3-Scheiben Wärmeschutzverglasung mit Kunststoffrandverbund schwarz gefordert. Dann steht nur ESG, VSG, ohne weitere Angaben, ob in allen Geschossen das Sicherheitsglas innen und außen einzusetzen ist.

Im EG ergibt sich durch die RC2 Anforderungen automatisch eine P4A auf einer Seite der Scheibe. So ist zum Beispiel auch in den Positionen 03.0090 und folgende beschrieben wo eine VSG-Scheibe zum Einsatz kommt, was darauf schließen lässt, dass alle anderen Scheiben nur mit Floatglas auszuführen sind.

Antwort vom 01.09.2023

Alle Glasflächen sind mit 3-Scheiben-Isolierverglasung herzustellen.

Die ebenerdigen Fenster (äußere und innere Spielzonen) erhalten generell eine Verglasung VSG innen - VSG außen – einschließlich aller sonstigen Glasflächen unterhalb 2 Meter Raumhöhe.

Die in Teilen darüberliegenden Oberlichter (Terrasse Nordseite) sind mit Floatglas herzustellen.

Zusätzlich sind die beiden Fensterflügel im 2. OG (Ostseite) – jeweils im Raum 2.7 Lehrerzimmer und Raum 2.9 Flur – mit beidseitiger VSG-Verglasung – optional - auszubilden.

Diese Flügel sind im Grundriss des 2. OG mit „2. RW“ gekennzeichnet. Hierzu verweisen wir auf die Zulage-Pos. 26.03.0370 Zulage VSG / VSG – beidseitig.

Frage 5 vom 31.08.2023

Bzgl. LV-Position 03.0130 und 03.0140:

Laut Fensterliste sind diese Positionen mit einen Panikbeschlag DIN EN 1279 Funktion E mit Knauf/Drücker usw. auszuführen, laut LV-Position jedoch mit Dreh/Kipp - Beschlag anzubieten. Was ist richtig und wie ist die Öffnungsrichtung der Elemente, einwärts oder auswärts?

Antwort vom 01.09.2023

Zu Pos. 26.03.0130 (Typ 3, 3 Stk.):

Diese besteht aus einem 4-teiligen Fensterelement,

1 Stk. Oberlicht mit Festverglasung (normales Isolierglas),

1 Stk. feststehendes Seitenteil (VSG innen - VSG außen),

2 Stk. Dreh-Kipp-Flügel (jeweils VSG innen - VSG außen),

2 Stk. Flügel: beide nach innen öffnend,

2 Stk. Öffnungsfunktion: „kipp vor dreh“,

2 Stk. Griffoliven (ebenerdige Geschosse): siehe Pos. 26.03..0430 Fenstergriff – Druckknopf, absperrbar.

Zu Pos. 26.03.0140 (Typ 3.1, 1 Stk.)

Besteht ebenfalls aus einem 4-teiligen Fensterelement (wie vor).

Einziger Unterschied ist, dass der Seitenflügel als Fluchttür auszubilden ist. Also als Dreh-Flügel mit Panikfunktion – ausdrücklich gegen die Fluchrichtung (Flügel nach innen öffnend).

Da die Vorgabe „absperrbare Griffolive“ vs. „Panikfunktion“ steht, wurde in der Fensterliste die Panikfunktion „E“ zugeordnete. Grundsätzlich hat die geforderte Panikfunktion dieses Elementes Vorrang.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auf die Pos. 26.03.0020 Fensterliste bzw. deren erforderliche Finalisierung durch den AN.

Allgemeiner Hinweis vom 01.09.2023

Die Hinweise zu den Einbruchs-Widerstände innerhalb der Pos.-Texte ist als Konstruktions-Info zu verstehen.

Generell gilt:

Alle ebenerdig zugängigen Fenster und Fenster-Elemente sind mit Einbruchs-Widerstände RC-2 auszuführen – alle anleiterbare Fenster und Fenster-Elemente (Geschoß über der ebenerdigen Ebene) sind mit Widerstand RC-1-N auszustatten.

Höher liegende Geschosse (2. OG) bedürfen keines besonderen zusätzlichen Schutzes.

Die entsprechenden Aufwendungen sind in die Zulage-Pos. 26.03.0380 (RC-1-N) und 26.03.0390 (RC-2) einzukalkulieren.

Frage 6 vom 04.09.2023

Gefordert ist ein U_w -Wert von $<0,8 \text{ W/m}^2\text{K}$ bei Verwendung der Holzart Kiefer. Bei Verwendung der Holzart Kiefer ist maximal ein U_w -Wert von $0,84 \text{ W/m}^2\text{K}$ erreichbar. Ist diesbezüglich auch die Holzart Fichte verwendbar?

Antwort vom 05.09.2023

Gemäß Bauteil-Nachweis (GEG) ist ein U_w -Wert von $\leq 0,85 \text{ W/m}^2\text{K}$ zu erreichen. Die zu kalkulierende Holzart ist Kiefer.

Frage 7 vom 04.09.2023

Sind alle Dreh-Flügel, die als Rettungsweg dienen, als Haustür zu betrachten? Balkontüren mit Panikfunktion E sind nur als Haustür ausführbar.

Antwort vom 05.09.2023

Die Drehflügel der Rettungswege müssen stolperfrei sein - entsprechend sind die beiden Rettungswege im EG (Eingangsbereich Ost und West) sowie der Rettungsweg im 1. OG Nord (Terrasse) als „Haustüren“ auszubilden (mit absenkbaren Bodendichtungen).

Frage 8 vom 04.09.2023

Sind bei den LV-Pos. die Beschläge mit einzurechnen oder sind diese in der LV-Pos. 03.0470 zu bepreisen? Demzufolge würden die Beschläge in den Fensterpositionen entfallen.

Antwort vom 05.09.2023

Die Dreh-Kipp-Beschläge sind gesondert - in der Zulage Pos. 26.03.0470 - erfasst bzw. sind dort zu bepreisen.

Frage 9 vom 04.09.2023

Ist die Fertigstellung bis November 2023 noch aktuell?

Antwort vom 07.09.2023

Der Montagebeginn des Gewerk Fensterbau verschiebt sich auf frühestens möglich ab dem 08.01.2024 bzw. spätestens ab dem 29.01.2024 - die Montagezeit von 3 KW bleibt unberührt und endet somit Ende Februar 2024.

Der Beginn der Werk- und Montageplanung des AN soll unmittelbar nach Auftragserteilung beginnen.

Aufgrund der sich grundlegenden Änderung des Ausschreibungsgegenstandes wurde die Einreichfrist verlängert und endet nunmehr am **22.09.2023 um 10:00 Uhr**. Die Bindefrist wurde entsprechend verlängert und endet am 21.11.2023.

Es wurden keinerlei inhaltliche Änderungen am LV vorgenommen.

Hinweis:

Sofern Sie bereits ein elektronisches Angebot eingereicht haben, müssen Sie den Bearbeitungspunkt „Angebot einreichen“ **zwingend** erneut vollziehen, da Ihr Angebot anderenfalls als nicht eingereicht gilt und somit nicht gewertet werden darf.

Ihre eingegebenen Daten und Preise sind unverändert im System der eVergabe gespeichert.

Frage 10 vom 07.09.2023

In der LV-Pos. 03.0470 sind die DK-Beschläge für Fenster gesondert wie folgt ausgeschrieben: „Bänder: verdeckt, zylindrisch, aushubsicher, Edelstahl“ + „Ausführung: integrierte und verdeckte Ausführung aller Komponenten“.

Was hier beschrieben ist, gibt es so nicht als DK-Fensterbeschlag.

Folgende DK-Beschläge sind lieferbar: DK-Beschlag mit komplett verdeckt liegenden Ecklagern Stahl verzinkt.

Antwort vom 14.09.2023

Bzgl. Bänder: Das Wort „zylindrisch“ ist falsch und bitte nicht zu berücksichtigen. Hier sind nur verdeckt liegende Bänder gefordert.

Wenn es keine Ecklager aus Edelstahl gibt, sind qualitativ gleichwertige Materialien zu verwenden - die Garantie zur Haltbarkeit bleibt unberührt.

Frage 11 vom 14.09.2023

Auch nach der Beantwortung von Bieterfragen tun sich hier immer noch Fragen auf.

So zum Beispiel ist in der LV-Position 03.0110 im Positionstext eine RC2 gefordert, diese ist jedoch auch wieder in LV-Position 03.0390 abgefragt.

Ebenso verhält es sich mit der Widerstandsklasse RC1N in den LV-Positionen 03.0080.

Antwort vom 18.09.2023

Grundsätzlich gilt:

In den Pos. 26.03.0030-26.03.0170 sind die Elemente in Größe, Teilung und Funktion beschrieben und auch dort anzubieten.

In den Pos. 26.03.0180-26.03.0520 sind die Ausstattungen in Zulage-Pos. erfasst und auch dort anzubieten.

Frage 12 vom 13.09.2023

Kann der Titel 4, Bereich 04.01 „Fensterbänke – außen“ auch als Aluminiumkantteil (z.B. 3 mm) angeboten werden? Als Rückmeldung der Vorlieferanten kamen bisher nur Absagen zu gekantetem Stahlblech.

Antwort vom 18.09.2023

Nein, ein Materialwechsel ist nicht möglich.

Gemäß „Muster-Richtlinie über brandschutztechnische Anforderungen an Bauteile und Außenwandbekleidungen in Holzbauweise (MHolzBauRL) - 10 Anhang, Punkt 10.1“ ist eine Ausführung in Stahlblech gefordert – eine Alternative in Aluminium ist ausdrücklich nicht zulässig.

Bitte beachten Sie zudem folgenden Hinweis:
Die umlaufende Brandsperre ist in Teilen auch Fensterbank – die Kantform ist identisch. Es bestehen lediglich verschiedene Ausladungen.

Hinweis:

Bitte nehmen Sie keine Änderungen im LV vor. Ihr Angebot wird unter Berücksichtigung der Beantwortung der Fragen gewertet und gilt als geschuldet.